MICHAELSBOTE

August | September 2022

St. Michael
DRESDEN-BÜHLAU

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

www.kurse-zum-glauben.de
Eine Einladung der Evangelischen Kirche

Glaubenskurs ab 05. September im Bühlauer Pfarrhaus

(siehe Seite 20)

EINGELADEN

8 Infoabend zur Konfizeit 2022-24

9 Herbsferientage für Kinder

9 Gemeindefreizeit

11 Spendenaufruf Ukraine-Hilfe

20 Glaubenskurs

TEILNEHMEN

6 Kinder- und Jugendgruppen, Senioren- und Bibelkreise, Kirchenmusik

BERICHTET

12 Aus dem Kirchenvorstand

13 Bau unseres Gemeindezentrums

14 Gemeinsamer Pfingstgottesdienst

15 Seniorenausfahrt im Juni

16 Meine Glaubenserfahrung

INFORMIERT

10 Kircheninnenrenovierung

13 Reinigungskraft gesucht

18 Kalender 2023 mit historischen Motiven

19 Fürbitten

21 Humor

22 Anschriften und Impressum

23 Kinderseite

Liebe Gemeinde,

was ist für Sie ein weiser Mensch? „Weise sein“, „Weisheit“, „weise handeln“, ich habe das Gefühl, dass diese Worte aus einer alten Zeit sind. Etwa aus dem Märchen, wenn ein weiser König dies oder das tut. Statt Weisheit ist heutzutage Intelligenz und Cleverness gefragt. Statt weise sind die Menschen heute lieber cool oder relaxt. Und auch die Alten, denen jahrhundertelang Weisheit nachgesagt wurde, fühlen sich eher abgehängt und brauchen die Hilfe der Jugend, um im digitalen Zeitalter mitzuhalten. Just in diese Zeit hinein ist uns für den September ein Bibelvers zum Nachdenken gegeben, der mit der Weisheit wirbt. Es heißt: „Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.“ Und steht im Buch Jesus Sirach 1, 10.

Tja, was machen wir nun damit? Wenn Weisheit veraltet scheint, wie können wir da mit der Liebe zu Gott als allerschönste Weisheit werben?

Zunächst möchte ich eine Lanze für die Weisheit brechen. Weil wir sie brauchen, die weisen Menschen, jene, die in sich ruhen und sich nicht vom wechselnden Tagesgeschehen von hier nach dort und dann nach da treiben lassen. Wir brauchen sie, die Menschen mit Lebenserfahrung, zu denen wir gehen können, um uns Rat zu holen, Rat zum Beispiel, wie Partner eine gute Ehe führen können oder wie es gelingt, trotz manch schwerer oder negativer Erfahrungen nicht zu verbittern. Rat auch in anderen Lebenskrisen und -fragen. Gewiss brauchen wir auch wieder den Blick für das Einfache und Schöne jenseits von grenzenlosem Konsum. Weisheit lehrt mich, sinnerfüllt und zufrieden zu leben auch und gerade unter einfachen Bedingungen…

Jesus Sirach sagt nun, dass die Liebe zu Gott die allerhöchste Weisheit ist. Hier kommt demnach noch einmal eine andere Dimension ins Spiel. Weiß ein weiser Mensch ohnehin um die Grenzen seiner Wirksamkeit - jene, die sich zu Gott halten, die an Gottes Fügungen glauben, dürfen noch einmal mehr loslassen. Dürfen mit einem großen Maß Gelassenheit ihren Alltag durchschreiten. Diese Menschen werden – und da bin ich mir sicher – zum Segen für andere. Weisheit ist demnach immer auch von Loslassen und Hingabe und letztlich auch von Glauben und Hoffen und Lieben geprägt.

Es ist demnach gar nicht so schlecht, wenn wir uns liebend dem Schöpfer anvertrauen. Das nimmt so manchen Stress aus dem Alltag, wie aus dem ganzen Leben. So lässt es sich auch Ferien bzw. Urlaub machen in dieser Sommerzeit. Um dann neu in die Schul- und Arbeitszeit zu starten.

Ich wünsche Ihnen und uns allen ein Stück von dieser Weisheit, die in der Liebe zu Gott ihren Höhepunkt findet.

Ihr Pfarrer Ulf Döring

*Ab September planen wir die Innenraumrenovierung unserer Kirche, die deshalb geschlossen sein wird. Sollten die Baumaßnahmen sich doch verzögern, finden die mit * versehenen Veranstaltungen in der St.Michaelskirche statt. Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge und Infos auf unserer Homepage.*

MONATSSPRUCH AUGUST: 1. CHRONIK 16,33

JUBELN SOLLEN DIE BÄUME DES WALDES
VOR DEM **HERRN**, DENN ER KOMMT, UM
DIE ERDE **ZU RICHTEN**.

07. August | 8. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr **Regionalgottesdienst** *Pfarrer Ulf Döring*

---

14. August | 9. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl *Sup.i.R. Gotthard Kircheis*

---

21. August | 10. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr **Regionalgottesdienst** mit anschl. Kirchencafé in der Kirche in Schönfeld
Pfarrer Wilfried Fritzsch

---

28. August | 11. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr **Familiengottesdienst** für alle, die vor einem Neuanfang stehen. Mit Kirchencafé und Begrüßung der Neuzugezogenen. *Gem.päd. F. Tschofen*

MONATSSPRUCH SEPTEMBER: JESUS SIRACH 1,10

GOTT **LIEBEN**, DAS IST
DIE ALLERSCHÖNSTE **WEISHEIT**.

03. September | Samstag

16:00 Uhr **Krabbelgottesdienst**
vor der Kirche (oder im Pfarrsaal)* *Sabine Döring*

---

04. September | 12. Sonntag nach Trinitatis

06:00 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl in der Ev.-Meth. Friedenskirche*
Pfarrer Ulf Döring

---

11. September | 13. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Uhr **Gottesdienst** in der Ev.-Meth. Friedenskirche* *Pfarrer Markus Deckert*

18. September | 14. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr **Gottesdienst** in der Ev.-Meth. Friedenskirche* *Pfr.in Marie-Theres Ringeis*

24. September | Samstag

19:30 Uhr **praystorm.Lobpreisabend** im Gemeindezentrum Grundstraße 36 *praystorm.Team*

25. September | 15. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl in der Ev.-Meth. Friedenskirche*; Predigtreihe Weichenstellungen des Christentums: Das Apostelkonzil
Pfarrer Ulf Döring, Pfarrerin Marie-Theres Ringeis

17:00 Uhr **Konzert mit dem Jungen Ensemble Dresden**
in der Kirche Bad Weißer Hirsch

29. September | Donnerstag

19:00 Uhr **Michaelsandacht** im Pfarrsaal *Pfarrer Ulf Döring*

02. Oktober | Erntedankfest

10:00 Uhr **Gottesdienst** zum Erntedankfest mit Taufgedenken (Sept. & Okt.) in der Ev.-Meth. Friedenskirche* *Laienprediger Olaf Bogdan*

09. Oktober | 17. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Uhr **Gottesdienst** mit Messe für Chor, Streicher, Saxophon und Schlagwerk von Michael Schütz (Ort noch offen*) *Pfarrer Ulf Döring*

Erntegaben

sehr gern schmücken wir auch in diesem Jahr am ersten Oktobersonntag zum Erntedankfest mit Ihren Erntegaben die Kirche. Ob nun die Friedenskirche in der Neubühlauer Straße oder doch noch unsere St.Michaelskirche – bringen Sie am besten Ihre Gaben (Blumen, Obst, Eingewecktes, Marmeladen, manches aus dem Supermarkt …) schon am Samstag, 1.10., 10.00-11.00 Uhr dort vorbei. Danke!

Grafik: Pfeffer

Kinder-und Jugendraum / R108 ist in der Rossendorfer Str. 108.

Vorkurrende, Kurrende, Pfadfinder und Junge Gemeinde werden gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt und dem Staatsministerium für Soziales des Freistaates Sachsen.

Eltern-Kind-Kreis

Zeit zum Erzählen, Austauschen, Singen, Spielen, Basteln bei Kaffee, Tee und Kuchen.
dienstags | **13. September** | **9:30** bis 11:00 Uhr | **Pfarrsaal**

Christenlehre

1. - 6. Klasse | mittwochs | **16:45** bis 17:45 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

Pfadfinder:innen

2.-4. Klasse | dienstags | **15:00** bis 16:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

5.-6. Klasse | freitags | **15:00** bis 16:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

7.-9. Klasse | freitags | **16:00** bis 17:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

ab 10. Klasse | freitags | **17:00** bis 18:30 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

Konfirmand:innen | dienstags | **16:00** und **17:30** Uhr | **Pfarrsaal**

Klasse 7 | **ungerade Woche** | **30. August: 19.00 Uhr** Vorstellung der Konfizeit in St.Michael für alle Interessierte | **13. & 27. September** (Zeit noch offen)

Klasse 8 | **gerade Woche** | **06.** und **20. September**

Junge Gemeinde | freitags | **19:00** Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

NEXT LEVEL | JG ab 11. Klasse | montags **ungerade KW** | **19:30** Uhr | **R108**

Bibelstunden in unseren Seniorenheimen

R. Frielingheim | Wachbergstr. 6 | Mittwoch | **16:00** Uhr | **24.**(!) **August** und **14. Sept.**
Ruheheim Bühlau | Hegereiterstr. 4 | Donnerstag | **15:15** Uhr | **04.** & **18.08, 01.** & **15.09.**

Offenes Bibelgespräch für Jung und Alt | Pfarrsaal oder Kirche St. Michael Bühlau

Freitag | **05.** und **19. August** | **02.** und **16. September** | **19:00** Uhr

---

Gebet in der Stille

Gemeinsam auf die Herrnhuter Losung hören, miteinander einen Choral singen, in der Stille vor Gott sein und mit dem Vaterunser und gesegnet in den Tag gehen.

dienstags | **7:00** bis 7:30 Uhr | **St. Michaelskirche Altarraum**

Nachmittag für junge und ältere Senioren | mittwochs | **14:30 Uhr**

03. August | **St. Michaelskirche** | **„**Wo man singt, da lass dich nieder!" – Singen mit unserer Kantorin Sabine Döring

07. September | **Gemeindesaal** | Bewahrung der Schöpfung, so geht´s! Aus dem Leben einer Tierschützerin.

Gast: Heidegrit Preusker-Veliu

Kirchenmusik

Eine herzliche Einladung an alle, die gerne singen und musizieren! Wer neu dazu kommen möchte, ist jederzeit willkomen! Am besten schreiben Sie mir eine Mail oder rufen mich an: sabinedoe.ring@t-online.de oder 03 51 / 26 83 20 1

Sabine Döring, Kirchenmusikerin

Beginn für Spatzenchor und Vorkurrende ist die zweite und für die Kurrende die erste Schulwoche.

Spatzenchor *ab 4 Jahre*	mittwochs	**16:30** Uhr	**St. Michaelskirche**
Vorkurrende *ab Vorschule*	donnerstags	**16:00** Uhr	**St. Michaelskirche**
Kurrende *3. bis 8. Klasse*	donnerstags	**17:00** Uhr	**St. Michaelskirche**
Instrumentalkreis	mittwochs	**17:30** Uhr	**Pfarrsaal**
	07., 14. und **28. September**		
Kantorei	donnerstags	**19:30** Uhr	**Friedhofskapelle**
Gospelchor *- free gospel generation -*	dienstags	**18:30** Uhr	**Gemeindesaal Bad Weißer Hirsch**
Posaunenchor	montags	**19:30** Uhr	**Orgelempore St. Michaelskirche (Ab September in der Friedhofskapelle)**

Infoabend zur Konfirmand:innenzeit 2022-2024

Wie sieht die Konfizeit bei uns in St.Michael aus? Was wird es für Unternehmungen geben? Was sind die gegenseitigen Erwartungen? Kann ich auch als jemand, der nicht zur Kirche gehört, dabei sein? Über diese und weitere Fragen sind alle interessierten Jugendlichen, die in die 7. Klasse kommen, und ihre Eltern zum **Info-Abend am Di., 30.08., 19.00 Uhr**, in die Kirche eingeladen. Wer sich (dann) zur Teilnahme an der Konfizeit entscheidet, für den finden die Konfistunden vierzehntägig dienstags in der ungeraden Woche (für Klassenstufe 7) nachmittags statt. Erster Konfitag: 13.09., 17.30 Uhr. Später dann werden wir wahrscheinlich zwei Konfigruppen bilden, die sich zu verschiedenen Zeiten treffen. Schriftliche Anmeldungen befinden sich auch zum Download unter www.michaelsengel.de /formulare-dokumente

Chorkonzert mit dem Jungen Ensemble Dresden

So., 25.Sept., 17.00 Uhr
Kirche Bad Weißer Hirsch.

Bulgarische und Deutsche Chormusik im Dialog

Das Junge Ensemble Dresden ist ein ambitionierter Kammerchor, der sich mit großer Neugier den Herausforderungen anspruchsvoller Chorliteratur widmet. Gemeinsam mit der Leiterin Jurgita Česonytė setzt das Ensemble bereits seit vielen Jahren seinen Schwerpunkt auf den Austausch mit Osteuropa. Konzertreisen führten bereits ins Baltikum, nach Polen, Georgien, in die Ukraine und nach Russland. Nach zweijähriger Pause der Konzertreisen geht es in diesem Herbst nach Bulgarien.

Wegen der Kircheninnenrenovierung findet das Konzert in der Kirche Bad Weißer Hirsch statt.

Eintritt frei. Wir bitten um eine angemessene Spende.

Gemeindefreizeit im Herbst – Bitte vormerken!

Vom 11.-13. November sind Sie und seid Ihr zur Gemeindefreizeit ins Herz der Sächsischen Schweiz eingeladen. Im gemütlich sanierten 400 Jahre alten Haus zur Grundmühle bei Hohnstein und Bad Schandau möchten wir als Gemeinde ein erlebnisreiches Wochenende verbringen. Ob als Familie oder Single, ob jung oder alt, es ist immer eine schöne und intensive Zeit, die wir bei Lagerfeuer und Spaziergang, Gesprächen und miteinander Essen haben. Deshalb steht diese Freizeit auch unter dem Thema „Gemeinsame Auszeit". Preise und Anmeldemodalitäten entnehmen Sie bitte dem ausgelegten Flyer. Er ist auch unter www.michaelsengel.de zu finden.

Foto: www.grundmuehle-hohenstein.de

Einladung zu den Herbstferientagen

Liebe Kinder der Klassenstufen 1 bis 6,

wieder seid ihr vom **26.-28. Oktober** herzlich zu den Herbstferientagen eingeladen! Von Mittwoch bis Freitag der zweiten Herbstferienwoche wollen wir gemeinsam das Dresdner Umland erkunden. Voraussichtlich werden wir dabei wieder Äpfel ernten und zu Saft verarbeiten, gemeinsam zu einer Wanderung starten und viele spannende Sachen entdecken! Die Tage gehen von ca. 9.30 bis 15 Uhr. Beginn und Ende der Tage ist je nach Programm (welches noch in Planung ist) in der Kirche in Bühlau oder am Weißen Hirsch.

Grafik: Pfeffer

Ihr könnt euch dann entscheiden, ob ihr an einem, zwei oder allen drei Halbtagesangeboten teilnehmen möchtet. Ab dem neuen Schuljahr werden genauere Infos auf unserer Website zu finden sein – eine Anmeldung ist dann bei Ralph Moses möglich.

Es grüßen die Gemeindepädagogen aus der Region Ralph Moses und Lucas Kämpf

Kirchenrenovierung ab September

Wie Sie auch dem Artikel über die Arbeit unseres Kirchenvorstandes entnehmen können, planen wir vom 01. September an, die Kirche innen zu renovieren. Dabei sind die Schwerpunkte: Orgelausbau mit anschließender Reinigung, Erneuerung der Elektroanlage und vor allem der so notwendige Innenanstrich. Die Kirche wird von da an geschlossen sein. Unsere Gottesdienste feiern wir zusammen mit der Evangelisch-Methodistischen Kirchgemeinde in deren Friedenskirche, Neubühlauer Straße 3. Ein freundlicher Raum und sehr aufgeschlossene Gastgeber:innen warten auf uns. Dabei werden manche Gottesdienste nach unserer lutherischen Liturgie gefeiert, manche nach der methodistischen. Dazu wird es auch ein paar Gottesdienste geben, die ganz frei sind in der Gestaltung. Lassen Sie sich überraschen.

Sollte sich aus irgendeinem Grund der Baubeginn verzögern, feiern wir natürlich weiterhin in unserer St.Michaelskirche zu den geplanten Anfangszeiten.

Spendenaufruf Ukrainie-Hilfe

Unsere beiden Schwesternkirchgemeinden Hosterwitz und Loschwitz verfügen über gewachsene Beziehungen zu ukrainischen bzw. polnischen Kirchgemeinden bzw. Personen in den Krisengebieten. Wir rufen Sie, liebe Gemeinde, ausdrücklich dazu auf, sich an den Hilfsbemühungen beider Gemeinden aktiv zu beteiligen.

Nähere Informationen und aktuelle Berichte über den Stand der Hilfe finden Sie hier: https://loschwitzer-kirche.de/ukraine/

Förderverein Kirchenmusik St. Michael Dresden-Bühlau

Der Förderverein unterstützt die kirchenmusikalischen Kreise, Projekte und Konzerte unserer Gemeinde.

Wir freuen uns über Spenden und neue Mitglieder!
Kontakt: fvkimu@michaelsengel.de

Kreditinstitut: Bank für Kirche und Diakonie eG,
Kontoinhaber: Förderverein Kirchenmusik St. Michael Dresden-Bühlau e.V.,
IBAN: DE10 3506 0190 1800 2360 17,
BIC: GENODED1DKD

Liebe Familien,

ich danke Ihnen/ euch für die fröhliche und offenherzige Zusammenarbeit mit Ihnen/ euch und den Kindern. Es liegt ein sehr abwechslungsreiches Schuljahr mit sehr verschiedenen Herausforderungen hinter uns, welches wir „Gott sei Dank!“ auf jeden Fall in der Christenlehre genießen konnten. Eine zum Teil sehr stark altersgemischte Gruppenzusammensetzung hat sich als fruchtbares Lernfeld in den Bereichen Kommunikation, Toleranz, Umsicht und Verantwortung gezeigt, weshalb ab September die Christenlehre für alle Kinder zwischen 1. und 6. Klasse geöffnet sein wird.

Die Christenlehre findet wieder ab 7. September, dann immer mittwochs, zwischen 16.45 und 17.45 Uhr, auf der Rossendorfer Straße 108 statt.

Ich wünsche Ihnen/ euch allen gesegnete Sommerferien mit Zeit zum Ausruhen, Entdecken und Genießen!

Ihre/ eure Gemeindepädagogin
Friederike Tschofen

Grafik: www.caepsele.de

Die **Kindergruppen** der Gemeindepädagog:innen werden sich nach den Sommerferien wieder **ab der zweiten Schulwoche am 5. September** treffen!

Wegen der Jahrestagung der Dresdner Gemeindepädagog:innen werden die Gruppenangebote von Ralph Moses und Friederike Tschofen vom 10.-13. Oktober leider ausfallen müssen!

Ausblick Krippenspiel

Grafik: Pfeffer

Nach den Herbstferien werden die Krippenspielproben beginnen. Interessierte Kinder (ab ca. 3. Klasse bis einschließlich Konfirmandenalter) können sich dafür bis zum 7. Oktober bei Ralph Moses melden, der Anmeldungen entgegennimmt sowie für Fragen zur Verfügung steht.

Wichtig ist, dass sich alle Mitwirkenden zutrauen, ihren Text am Heiligen Abend vor einem großen Weihnachtspublikum in der Kirche selbstsicher zu sprechen. Voraussichtlich werden die Proben mittwochnachmittags, freitagnachmittags oder samstagvormittags stattfinden.

Die Plätze sind begrenzt! Wer zuerst kommt, darf mit einem Platz rechnen!

Liebe Gemeinde,

am ersten Sonntag im Juli fand bei schönstem Wetter unser diesjähriges Gemeindefest statt. Viele fleißige Hände hatten wieder alles perfekt vorbereitet, so dass wir eine schöne Zeit in und um die Kirche verleben konnten. Ganz besonders beeindruckend war die Aufführung des Kindermusicals DANIEL durch die (Vor)Kurrende und die Spatzen. Das Engagement und die Ausstrahlung der Kinder bei diesem Singspiel haben alle, die zugeschaut haben, begeistert. Wir danken allen Akteuren des Singspieles, den helfenden Muttis und Vatis, und vor allem unserer Kantorin Sabine Döring für dieses gelungene Musizieren. Das gemeinsame Essen, Singen, Spielen, Versteigern … und vor allem die vielen Gespräche im Schatten der großen Bäume neben unserer Kirche waren sehr schön und anregend. Dem Vorbereitungsteam und natürlich auch allen spontan Helfenden sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Die erste größere Baumaßnahme in unserer Gemeinde nimmt immer konkretere Züge an. Die Innensanierung unserer Kirche rückt näher. Nach den Planungen unserer Architektin, Frau Knüpfer, soll der Baustart im September sein. Voraussetzung ist, dass auf die jetzt erfolgte Ausschreibung der Baumaßnahmen auch Angebote eingereicht werden. Damit wird die Kirche von September bis mindestens Ende April 2023 für alle Veranstaltungen geschlossen sein. Der Kirchenvorstand, allen voran Pfr. Döring, sind dabei, die Möglichkeiten für die Nutzung anderer Räume zu prüfen. So ist Pfr. Döring im Gespräch mit der Methodistischen Gemeinde, die Gottesdienste in deren Räumen und mit ihnen zusammen auf der Neubühlauer Str.3 zu feiern. Genauso ist angedacht, musikalische Proben (Chor, Kurrende, Posaunenchor etc.) in der Friedhofshalle durchzuführen. Erste Gespräche zur Beleuchtung des Weges zur Friedhofskapelle haben auch schon stattgefunden. Wir möchten Sie also unbedingt bitten, die Veröffentlichungen im Gemeindeblatt, in den Schaukästen, auf unserer Internetseite und die Abkündigungen in den Gottesdiensten intensiv zu verfolgen, um immer am richtigen Ort anwesend sein zu können. Die geplanten Baumaßnahmen umfassen die Erneuerung der Elektroanlage der Kirche, die Ausbesserung von Putzschäden, die malermäßige Instandsetzung aller Wände (außer Holz) und den Austausch der Heizkörper im Bereich des Kirchenschiffes. Parallel dazu

wird im Bereich des Kirchturmes ein Zuganker eingebaut, um die weitere Rissbildung zu verhindern. Außerdem ist eine Überholung/Reinigung unserer Orgel mit eingeplant. Wir hoffen, dass alles in der entsprechenden Zeit und zu den geplanten Kosten verwirklicht werden kann. Wir werden Sie laufend über den Fortgang der Baumaßnahmen informieren.

Steffen Richter

Zum Bau unseres neuen Gemeindezentrums

Die Auflagen der Baugenehmigung sind nun endlich von unserer Seite erfüllt, Abwasserfragen sind geklärt, Brandschutz und Schallschutz begutachtet. Vom Architekturbüro erwarten wir zeitnah das Einreichen dieser Unterlagen im Rahmen einer Ergänzung zum Bauantrag (Tektur). Zwei der drei Container auf dem Kirchengelände müssen während des Baus entfernt werden, dafür sind wir auf der Suche nach zweckmäßigen Ersatzlösungen und späteren Stellflächen. Weitere Verhandlungen wegen der noch nicht entschiedenen Parkplatzfrage (die aber nicht Bestandteil des Bauantrags ist) führen wir mit der Kirchenleitung, dem Schulamt und dem Denkmalamt der Stadt, und natürlich mit der Baugenehmigungsbehörde.

Wir arbeiten an einer einvernehmlichen Lösung, um eine hohe Ablösesumme zu verhindern, die uns droht, wenn wir die geforderte Stellplatzzahl nicht in entsprechender Höhe nachweisen können.

Im Namen der Baugruppe herzliche Grüße, Ihr Stefan Irrgang

Reinigungskraft gesucht

Für die Zeit der Krankheit unserer Reinigungskraft suchen wir (ab September) für bis zu 8 Stunden in der Woche eine Vertretung! Die Bezahlung erfolgt – je nach Wunsch - nach Tarif oder über die Ehrenamtspauschale.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt (03 51-26 83 028) oder bei Pfarrer Döring (26 83 096). Danke für Ihre Bereitschaft!

Bericht vom Pfingstgottesdienst – Gottes Geist weilte unter uns

Unter der Überschrift: „Wie erkennt man einen Christ bzw. eine Christin– wer ist von Gottes Geist beseelt“, trafen sich die fünf Schwestergemeinden „Dresdner Elbhang“ am Pfingstmontag zu einem gemeinsamen Gottesdienst unter freiem Himmel in Zaschendorf am Windmüllerhaus.

Im herrlichen Sonnenschein auf dem erhöhten Platz mit einem Holzkreuz am Café von Anke Schutzeichel versammelte sich schon frühzeitig eine zahlreiche Gemeinde. Weit reichte der Blick – auf der einen Seite schaute man in die Berge der sächsischen Schweiz und des Osterzgebirges, auf der anderen Seite konnte man bis Meißen blicken.

Den Gottesdienst, umrahmt vom Posaunenchor unter Leitung von Wibke Groeschel feierten die Pfarrerin Maria Heinke-Probst und die Pfarrer Gabriel Beyer und Wilfried Fritzsch mit der großen Gemeinde. Pfarrer Beyer stellte in seiner humorvollen aber auch tiefsinnigen Predigt eben diese Frage – wie erkennt man einen Christen. Der Predigttext aus dem Brief an die Galater im 5. Kapitel macht deutlich, dass es gar nicht so einfach ist, Gottes Geist in sich zu tragen. Es gibt so viele von Paulus genannte Eigenschaften, die ein Christ danach nicht haben sollte und so viele gute Eigenschaften die zum Christsein nötig sind. Allein durch die Taufe, die das Fundament dazu legt, ist es nicht getan. Wohl sollte man Gottes Geist als Geschenk betrachten. Ein Geschenk, dass man nicht automatisch bekommt, sondern erst „auspacken“ also suchen muss und jeden Tag neu prüfen, wo der Geist zu finden ist und wie man den Geist anderen Menschen gegenüber auch in Form von Nächstenliebe zum Ausdruck bringen kann.

Foto: A.Hertzsch

Beseelt von dem Heiligen Geist und gestärkt durch die feine Suppe, die Anke Schutzeichel der Gemeinde bereitet hat, bewegten sich die Gottesdienstbesucher wieder nach Hause.

Danke den 3 Geistlichen für diesen beeindruckenden Gottesdienst – Danke dem Posaunenchor - Danke der Gemeinde Schönfeld-Weißig und Anke Schutzeichel für die Vorbereitung.

Arnold Hertzsch

In der Dynamik des Heiligen Geistes liegt eine „doppelte Bekehrung" zuerst die Abkehr von der Welt und die Zuwendung zum dreieinigen Gott und dann die Hinwendung zur Welt im Geist seiner Liebe. (Christoph Blumhardt)

Bericht von der Seniorenausfahrt im Juni

Endlich, endlich war es soweit, dass wir die lang geplante Reise zum Landschloss Hermsdorf vor den Toren Ottendorf-Okrillas antreten konnten. Am 1. Juni bestiegen reichlich 20 erwartungsvolle Senioren unserer und der Kirchgemeinde Bad Weißer Hirsch den Reisebus. Bei herrlichem Frühlingswetter, Sonnenschein und Blütenpracht fuhren wir nach Hermsdorf, um dort das beeindruckende Landschloss zu besichtigen. Frau Klink vom Sanierungsverein führte uns durch die Räumlichkeiten. Wir staunten, was der Verein schon alles fertigbekommen hatte und wie die Restaurierungsarbeiten voranschreiten. Der anschließende Spaziergang im Schlosspark mit großem Schlossteich war einfach nur wunderschön. Per Bus ging es dann zum Kaffeetrinken ins Deutsche Haus nach Radeburg. Anschließend zeigte uns Pfarrer Kecke die frisch sanierte Stadtkirche gegenüber. Nach der Andacht mit Pfarrer Döring traten wir voller Eindrücke die Heimreise an. Mal sehen, wohin es nächstes Jahr geht?

Foto: Ulf Döring

„Meine Glaubenserfahrung“ - Serie im Michaelsboten

In loser Reihenfolge erzählen hier Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher von sich und laden gleichzeitig Sie, liebe Gemeinde, ein, an dieser Stelle uns Ihre Gedanken und Glaubenserfahrungen mitzuteilen. Erzählen Sie Ihre Glaubenserfahrungen, vielleicht auch was Ihnen Ihr Tauf- oder Konfirmationsspruch bedeutet. Es ist schön, auf diese Art voneinander zu erfahren. – Mailen Sie diesbezüglich einfach an pfarrer.doering@t-online.de und senden uns dazu ein Bild von sich. Beides kann auch in Papierform im Pfarramt abgegeben werden.

Heute erzählt Volker Kreft von sich:

Bevor und als ich mit dem Schreiben dieses Textes begann, hatte ich längere Zeit an einem dieser lauen Sommerabende spätabends im Garten gesessen und darüber nachgedacht:

Was ist (mein) Glaube? Wie ist mein Glaube entstanden? (Warum) Glaube ich?

Um das Ergebnis voranzustellen: Mein Glaube hat sich mit den Jahren – meist unvorhergesehen – entwickelt und verändert. Und ohne – den Einfluss durch – andere Menschen wäre es dazu nicht gekommen.

Als ich ein (kleiner) Junge war, war die Welt der evangelischen Kirche in Westfalen in Ordnung. Es herrschte quasi „Vollglaube“. Aus meinem Vorort wurden wahrscheinlich alle Schüler:innen konfirmiert. Die Konfirmation war Teil des normalen Werdegangs. Danach verlief sich vieles. Bei mir hieß es am Sonntagmorgen entweder Fußball oder im Orchester zu spielen.

Eine prägende Erfahrung mit dem Glauben hatte ich, als ich als 17-/18-Jähriger fast ein ganzes Jahr im Ausland in einer Familie lebte, die der Glaubensgemeinschaft der Mormonen angehörte. Die Familie versicherte mir gleich am Anfang, dass sie mich nicht missionie-

ren wolle und mich in meinem Glauben nicht einschränken werde. Während dieser Zeit habe ich – neben der Bereitschaft, die jeweils andere Glaubensvorstellung zu respektieren – den dort verbindlichen sonntäglichen Gottesdienstbesuch einschließlich geselligem Beisammensein erfahren. Besonders ist mir in Erinnerung, dass manchmal junge Menschen im Gottesdienst von ihren Glaubenserfahrungen erzählten und so greifbar wurde, dass und warum Glaube für sie wichtig war. Zugleich wurde mir bewusst, wie sehr mein eigener Glaube zu Hause „nebenherlief". **Mein Gedanke dazu: „Fremder Glaube" hilft, den eigenen zu betrachten und zu verstehen.**

Mit dem Kennenlernen meiner Frau im Jahr 1990 nahm mein Glaube „langsam an Fahrt auf". Ihr Glaubensverständnis – geprägt in der Dresdner Trinitatisgemeinde – beeindruckte mich. Durch sie und mit ihr habe ich erfahren, wie … wundervoll, bereichernd, zuweilen schonungslos … es sein kann, Glauben zu teilen. **Mein Gedanke dazu: Gemeinsamer Glaube stärkt.**

Als wir einander fast sieben Jahre kannten (und man darf sagen: wir kannten uns gut), wurden wir in der Bühlauer St.-Michaels-Kirche getraut. Wir waren „Neulinge" in der Gemeinde. Vielleicht war es das „Jetzt-geh-ich-mal-in-den-Posaunenchor", vielleicht auch – nach einigen Gemeindeaktivitäten und zwei „eigenen Taufen" – der Anruf des Pfarrers und seine Frage, ob ich mich mehr in der Gemeinde engagieren möchte, dass ich merkte: Hier ist eine Gemeinde, die für mich da ist, die mich in meinem Glauben unterstützt und deren Teil ich sein darf. Ich habe mich darauf eingelassen. **Mein Gedanke dazu: Glaube lebt von der Gemeinschaft.**

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/Euch eine bereichernde „Gemeindegemeinschaft" für die vor uns liegende Zeit.

P.S.: Zum Schluss noch eine kleine Rätselaufgabe für Sie/Euch: Der Text enthält zwei (kurze) Teilsätze (einer davon leicht abgeändert) eines bekannten Dresdner Schriftstellers und (späteren) Journalisten. Unter den richtigen abgegebenen/zugesandten Lösungen (Name des Schriftstellers, Zitat der beiden Teilsätze) werden – durch Loszieh ung – drei Personen ermittelt und zu Kaffee & Kuchen zu uns eingeladen (Ort und Zeit nach Vereinbarung).

Die Lösung bitte an vkreft@outlook.de senden oder in den Briefkasten am Pfarrhaus einwerfen.

Kalender 2023 „Zuhause in Bühlau und am Elbhang – damals und heute“

Ab August können sie den wohl nun letzten Jahrgang des beliebten Kalenders erwerben. Zwölf historische Postkartenmotive - in Gegenüberstellung derselben Motive heute - laden zum Vergleichen, Entdecken und Informieren ein. Dazu gibt es zwei weitere Seiten, auf denen Diakon Roland Lorenz und Dr. Michael Thieme über die damaligen Bilder, Häuser und Plätze erzählen. Freuen Sie sich über diesen einzigartigen Kalender aus unserer Heimat, den Sie nach den Ferien im Michaelsshop und der Kanzlei für 20 Euro erwerben können. Damit unterstützen Sie den Neubau des Gemeindezentrums St.Michael.

Das **Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren BÜLOWH** bietet Ihnen Raum für aktive Freizeitgestaltung, Gemeinschaft und Gespräche. Sie können bei uns eine Vielzahl von interessanten Angeboten wahrnehmen. Das komplette Monatsprogramm finden Sie im offenen Bereich unserer Kanzlei oder auf der Homepage:

www.buelowh.de

0351 . 2 68 89 88

sbz.buelowh@diakonie-dresden.de

Bei sozialen Fragen, Problemen und altersrelevanten Anliegen stehen wir Ihnen mit unserem kostenlosem Beratungsangebot unterstützend und vermittelnd zur Seite. Im Bedarfsfall sind Hausbesuche möglich.

Anzeige

In unsere Fürbitten schließen wir ein …

… die Getauften:

Berit Taudor
Annabell Rosalie Wäßnig
Clemens Mathis Hausbrand
Leonore Mathea Hausbrand

…den in die Gemeinde Aufgenommenen:

Matthias Herberg

Herr, schenke ihnen gute Erfahrungen mit dir und deiner Gemeinde.

… die Verstorbenen:

Dr. Gerd Schneider
im 87. Lebensjahr
Eberhard Pitzschel
im 82. Lebensjahr

Herr, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden. Ps. 90.12

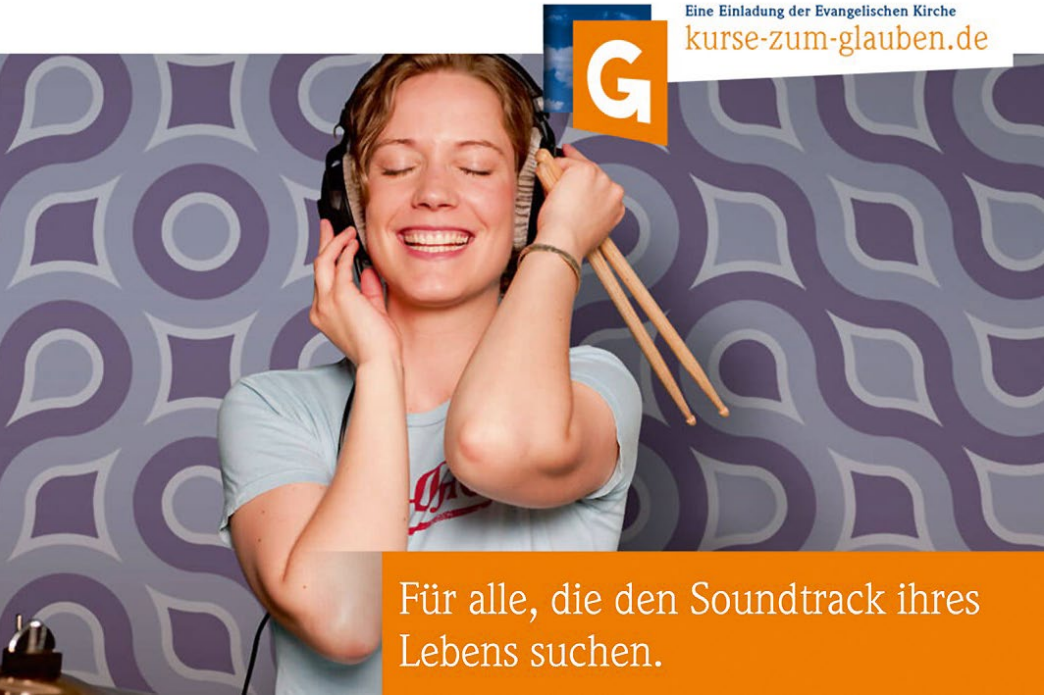
Anzeige

Aktuelle Informationen unter
www.willkommen-im-hochland.de

WILLKOMMEN
im Hochland e. V.

Glaubenskurs ab 05. September im Bühlauer Pfarrhaus

Sie wollten schon längst mal wissen, was es mit dem christlichen Glauben auf sich hat? Oder Sie sind vom Geheimnis unseres Glaubens angerührt worden und möchten nun mehr von dessen Basis erfahren. Sie möchten unverbindlich in einer kleinen Gruppe über die Dinge des Christentums ins Gespräch kommen oder bringen den Wunsch mit, sich taufen oder als Erwachsener konfirmieren zu lassen. Sie möchten der Evangelisch-Lutherischen Kirche beitreten oder als langjähriges Gemeindeglied ihr KonfirmandInnen-Wissen auffrischen. Egal, was Ihre Motivation ist, Sie sind herzlich eingeladen zum Glaubenskurs ins Pfarrhaus nach Bühlau, Quohrener Str.18. Start wird am **Montag, 05. September 2022, 20.00 Uhr** sein. Geplant sind die weiteren Montage, die wir im Detail miteinander absprechen. Wer am 05.09. nicht kann, aber Interesse hat, rufe einfach Pfarrer Döring an (26 83 096). Geplant sind etwa 7 Abendtermine. Herzliche Einladung! Außer Neugier und Offenheit und evtl. etwas zum Schreiben brauchen Sie nichts mitzubringen. Ich freue mich auf Sie!



kleines Pflänzchen Hoffnung

NIMM DAS, PUTIN!... EIN LAND AUF DER GASBREMSE

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau
Adresse: **Quohrener Str. 18, 01324 Dresden**
E-Mail: **kg.dresden_buehlau@evlks.de**
Website: **www.michaelsengel.de**

Beim Online-Einkauf ohne Mehrkosten den Bau des Gemeindezentrums St. Michael unterstützen! **www.bildungsspender.de/michaelsengel**

Pfarrer: **Ulf Döring**
Fon: 03 51 . 2 68 30 96
Sprechzeit: Jederzeit!
Am besten nach telefonischer Vereinbarung.

Kanzlei und Friedhofsverwaltung:
Susanne Meyer,
Christiane Fritzsch,
Margit Jesswein
Fon: 03 51 . 2 68 30 28
Fax: 03 51 . 2 68 37 38

Öffnungszeiten:
montags und freitags 8:00 bis 10:00 Uhr
dienstags 15:00 bis 18:00 Uhr
Weitere Termine können telefonisch vereinbart werden.

Kirchenmusik
Kantorin: **Sabine Döring**
Fon: 03 51 . 2 68 32 01
Posaunenchor: **Friedhard Förster**
Fon: 03 51 . 2 68 59 78
Gospelchor: **Tim Preußker**
Fon: 0175 . 451 49 38
Mail: preussker@hotmail.de

Kinder- und Jugendarbeit
Gemeindepädagoge: **Ralph Moses**
Fon: 0163 . 7 29 41 78
Mail: ralph.moses@yahoo.de
Gemeindepädagogin: **Friederike Tschofen**
Fon: 0160 . 67 067 17
Mail: friederike.tschofen@evlks.de

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:
Steffen Richter
Fon: 03 51 . 2 64 10 18
Mail: steffen.richter@hotmail.com
Die nächste KV-Sitzung findet am 07. September statt.

Bank für Kirche und Diakonie:
BIC: GENODED1DKD
Kontoinhaber: ***Kirchgemeinde St. Michael***

Kirchgeld und Spenden:
IBAN: DE31 3506 0190 1604 4000 11

Friedhof Bühlau:
IBAN: DE79 3506 0190 1604 4000 20

Spenden Gemeindezentrum St. Michael:
IBAN: DE78 3506 0190 1604 4000 38

Impressum: *Der Gemeindebrief „Michaelsbote" erscheint* ***zweimonatlich*** *in einer Auflage von 1500 Stück.*

Herausgeber: *Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen* ***Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau***

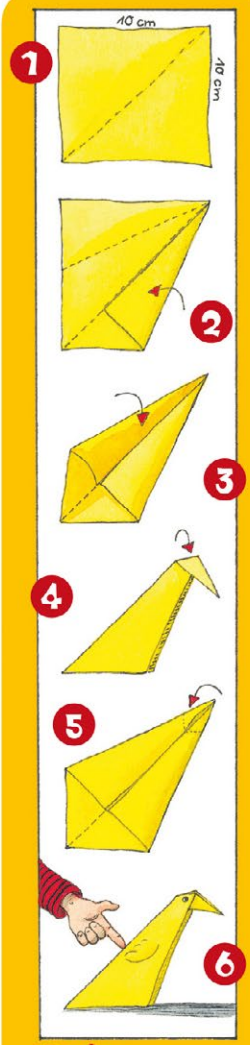
Redaktion: Pfarrer Ulf Döring
Layout | Satz: Julius Dachsel michaelsbote@conducit.de
Druck: *Druckerei Hille, Boderitzer Str. 21e, 01217 DD*
Gedruckt auf 100% Recycling-Papier
Redaktionsschluss:
Ausgabe ***Oktober | November****:* ***01.09.****2022*

Der Gemeindebrief wird kostenlos abgegeben. Wir sind jedoch dankbar für alle ***Spenden****, die Sie unseren Austrägern mitgeben, die wir zur* ***Deckung der Herstellungskosten*** *verwenden. Der letzten Ausgabe im Jahr liegt ein Überweisungsträger bei.*
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren BÜLOWH Pillnitzer Landstr. 12
Fon: 03 51 . 268 89 88

Pflegehotline der Diakonie - kostenfrei
0180 . 40 80 40 80

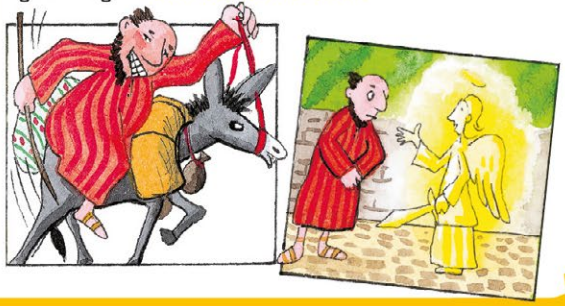
Dein Papiervogel



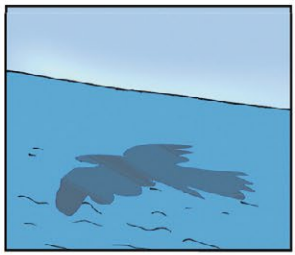
Ein Esel sieht mehr

Hallo, ich bin ein Esel und heute musste ich schwer schleppen. Mein dicker Herr Bileam schlug auf mich ein, damit ich schneller lief. Aber dann passierte etwas: Da leuchtet plötzlich ein Licht vor mir auf. Und dann steht doch glatt ein Engel vor mir, und ich bleibe stehen. Mein Herr fällt bei der Vollbremsung von meinem Rücken und schimpft.

Den Engel hat der Dussel nämlich nicht gesehen. „Du grausamer, blinder Mensch!", sagt der Engel zu ihm. „Dein Esel weiß mehr als du!" Danach ging es wieder zurück nach Hause. Bileam hat mich nie wieder geschlagen. **Lies nach: 4. Mose 22**



Was ist das witzigste Tier? Das Pferd. Es veräppelt alle.



Bibelrätsel: Welcher Vogel flog nach der Sintflut als erster los, um Land zu suchen?

Welcher Vogel legt keine Eier? Der Spaßvogel.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Auflösung: Rabe

Grafik: Benjamin

Sonntag, 25. September 2022, 17:00 Uhr

Kirche Bad Weißer Hirsch

Junges Ensemble Dresden

Bulgarische & Deutsche Chormusik im Dialog

Der ambitionierte Kammerchor singt Werke deutscher und bulgarischer Komponisten verschiedener Epochen bis hin zur Gegenwart. In diesem Zusammenspiel von geistlicher und weltlicher Chormusik erwartet Sie ein kontrastreiches Konzerterlebnis.

Eintritt frei! Um eine angemessene Spende wird gebeten.

Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau, Quohrener Str. 18, 01324 Dresden, *www.michaelsengel.de*